

— ANZEIGE —

**Jede Menge Tickets!**  
regional + deutschlandweit  
**TICKETS**

**Basta**

In Farbe – Vorpremiere  
27. 9. / Hanau, Culture Club  
30,70 Euro

**3. Sinfoniekonzert**

Congress Park Sinfonie  
13. 10.  
Hanau, Congress Park  
40,- bis 46,- Euro

**Vater**

Tragikomödie  
mit Ernst Wilhelm Lenik,  
Irene Christ  
16. bis 21. 10.  
Comodienhaus Wilhelmsbad  
19,- bis 31,50 Euro

**Hanauer Oktoberfest**

„Club30 Wiesn“  
mit den Alpenfuzzis live  
19. bis 27. 10. / Hanau,  
Festzelt (Culture Club)  
24,65 Euro (Flanierkarten)

**David Garret**

Unlimited Greatest Hits  
28. 5. 2019  
Frankfurt, Festhalle  
50,45 bis 109,85 Euro

**HANAU LADEN**

Am Freiheitsplatz 3, 63450 Hanau  
gegenüber Springbrunnen  
**Öffnungszeiten:**  
Mo. – Fr. von 9.30 bis 18 Uhr  
Sa. 9.30 – 15 Uhr  
**Tickethotline 0 61 81/25 85 55**  
[www.hanauer.de](http://www.hanauer.de)

**HOCKEY**

**2. Regionalliga Süd Feld, Männer**

Rüsselsheimer RK – TGS Vorw. Frankfurt	2:1
TFC Ludwigschafen – HTC Neunkirchen	5:0
SC SAFO Frankfurt II – SC Frankfurt II	2:0
1. Hanauer THC – Kreuznacher HC	20:0
1. 1. Hanauer THC	5 40:5 15
2. Rüsselsheimer RK	5 19:4 13
3. SC SAFO Frankfurt	5 16:5 10
4. SC Frankfurt II	5 11:8 7
5. TFC Ludwigschafen	5 12:10 7
6. TGS Vorw. Frankfurt	5 10:16 3
7. HTC Neunkirchen	5 5:18 3
8. Kreuznacher HC	5 0:47 0

**Verbandsliga Hessen Feld, Männer**

1. Hanauer THC II – SC SAFO Frankfurt II	0:1
Limburger HC II – MTV Kronberg	4:1
SC Frankfurt IV – TGS Vorw. Frankfurt II	abgebr.
1. SC SAFO Frankfurt II	7 14:15 14
2. 1. Hanauer THC II	7 16:11 13
3. SC Frankfurt II	7 19:15 10
4. TGS Vorw. Frankfurt II	6 19:14 9
5. Limburger HC II	7 17:14 9
6. TSV Sachsenhausen	6 16:15 9
7. SC Frankfurt IV	6 11:22 4
8. Wiesbadener THC II	6 17:23 3

**Regionalliga Süd Feld, Frauen**

TG Frankenthal – TSV Schott Mainz	1:1
1. Hanauer THC – SC München	4:2
HG Nürnberg – HTC Stgt. Kickers	1:1
SC Frankfurt – SB DJK Rosenheim	1:2
1. Hanauer THC – SB DJK Rosenheim	3:2
SC Frankfurt – SC München	2:0

1. 1. Hanauer THC	4 9:5 10
2. SC Frankfurt	4 5:3 7
3. SB DJK Rosenheim	2 4:4 3
4. HG Nürnberg	1 1:1 1
5. TG Frankenthal	1 1:1 1
6. HTC Stgt. Kickers	2 1:2 1
7. TSV Schott Mainz	2 1:2 1
8. SC München	2 2:6 0

**Oberliga Hessen, Frauen**

Limburger HC – SC SAFO Frankfurt	0:6
Eintracht Frankfurt II – TEC Darmstadt	2:0
1. Hanauer THC II – SC SAFO Frankfurt	0:5
SC Frankfurt II – Limburger HC	2:1

1. SC SAFO Frankfurt	7 32:1 21
2. 1. Hanauer THC II	7 30:10 18
3. Eintracht Frankfurt II	7 17:10 13
4. TEC Darmstadt	7 6:7 10
5. SC Frankfurt II	7 8:15 9
6. Rüsselsheimer RK II	6 10:8 4
7. SSG Bensheim	6 5:26 4
8. Limburger HC	7 3:34 0

# Türk Gücü erwischt Sahne-Tag

Gruppenliga Frankfurt Ost: SVG Steinheim fertigt Eintracht Oberrodobach ab – Spielabbruch wegen Unwetter in Marköbel

Von Frank Schneider

**FUSSBALL** • Der neue Spitzenreiter der Gruppenliga Frankfurt Ost heißt Türk Gücü Hanau. Mit einem 5:0-Erfolg gegen Germania Klein-Krotzenburg schoben sich die Hanauer an der am Wochenende nicht im Einsatz gewesen Germania aus Großkrotzenburg vorbei. Die SG Nieder-Roden hat derweil mit einem 1:0-Erfolg gegen die SG Rosenhöhe nach Punkten zum Zweiten Großkrotzenburg aufgeschlossen.

Der Aufwärtstrend des SVG Steinheim hält an. Dank des 5:2-Erfolgs über Eintracht Oberrodobach rückt die Mannschaft von Trainer Jürgen Baier näher an die Tabellenspitze heran. Das Hanauer Kreisderby zwischen der SG Marköbel und Germania Niederrodobach wurde sieben Minuten vor dem Ende wegen eines Unwetters abgebrochen.

Am kommenden Mittwochabend wird der Spieltag mit dem Topspiel SG Bruchköbel gegen Germania Großkrotzenburg komplettiert.

**SVG Steinheim – Eintracht Oberrodobach 5:2 (4:1):** Die ersatzgeschwächten Steinheimer feierten vor ihrem Oktoberfest einen Kanter-sieg. Eintracht Oberrodobach, zuletzt zwei Mal in Folge siegreich, konnte unterdessen nicht an die zuletzt gezeigten Leistungen anknüpfen und präsentierte sich wie ein Absteiger. Die gastgebende Baier-Elf setzte auf schnelle Kombinationen. Schon nach neun Minuten klingelte es erstmals im Kasten von Aufsteiger Oberrodobach. Torschütze Daniel Bacher legte in der 16. Minute gleich noch einen Treffer nach. Kurz hintereinander fielen die Treffer von Payam Khederzadeh und Andrej Kolchak (38./41.) – das 4:0 bedeutete schon vor der Pause die Vorentscheidung, daran änderte auch der Ehrentreffer von Rodney Kurz nichts. Selbst als die Gäste in der 50. Minute durch Adrian Gütermann den Anschluss markierten, wurde der SVG nicht nervös. Mit seinem zweiten Treffer machte Khederzadeh den Deckel drauf. In der verbleibenden Spielzeit verwalteten die Steinheimer ihren Vorsprung souverän, ohne dabei an ihre Leistungsgrenze gehen zu müssen.

**Steinheim:** D. Hartmann – Fischer, Emge, Faust, Micciche, J. Hartmann, Alexey Kolchak, Krasniqi (61. Balzer), Bacher, Payam Khederzadeh (88. Birkenfeld), Andrej Kolchak

**Oberrodobach:** Philipp – Müller (46. Samur), Robok, Hartmann (53. Kotyza), Schilling (26. Kolodziej), Hüttel, Lötschert,



Alexey Kolchak (rechts) und der SVG Steinheim haben sich deutlich mit 5:2 gegen Maximilian Hüttel und Eintracht Oberrodobach durchgesetzt. Die Schlussphase der Partie erlebte Alexey Kolchak aber von der Seitenlinie aus, denn in der 82. Minute sah er wegen Meckerns die Rote Karte. • Foto: Adrian

**SG Marköbel – FC Germania Niederrodobach abgebrochen bei 2:1 (1:1):** Nach einem Unwetter wurde die Partie sieben Minuten vor dem Ende vom Schiedsrichter beim Stand von 2:1 für Marköbel abgebrochen. Die Gäste, bei denen Trainer Jochen Breidenband diesmal selbst in der Anfangsformation stand, begannen couragiert, liefen sich aber zunächst bei ihren Vorstößen in der gut sortierten SGM-Deckung fest. Nach einer Viertelstunde kam die SG Marköbel besser ins Spiel und durch einen Kopfball von Michael Meinzer und einen Schuss von Daniel Schabert auch zu ersten Chancen. In der 20. Minute leitete Schabert mit einer Flanke das 1:0 ein – der mitgelaufene Marcel Gerken vollendete un-haltbar in den Torwinkel.

**Abgebrochene Begegnung ist neu angesetzt**

**Niederrodobachs Keeper** Onur Kayayurt verhindert mit einer guten Parade gegen Noah Gibaja-Lofink einen weiteren Gegentreffer. Gegen Ende der ersten Halbzeit kam die Germania stark auf. Zunächst schoss Marcel Fuchs nach Flanke von Alexander Krämer drüber (32.), dann hatte David Kilimas mit einem Lattentreffer Pech (42.). Kurz vor der Pause kam Krämer am langen Pfosten an den Ball und traf zum mittlerweile verdienten Ausgleich. In der 68. Minute setzte sich Can Kayalar energisch durch und schoss zum 2:1 ein. Es war aber nicht der Siegtreffer, denn am Ende fehlten den Hammersbachern für die drei Punkte sieben Minuten Restspielzeit. Der Schiedsrichter unterbrach zunächst die Partie, entschied sich dann aber, das Spiel endgültig abzubrechen. Klassenleiter Thorsten Bastian hat die Partie bereits neu

**Die restlichen Spiele**

VfB Oberndorf – SV Pars Neu-Isenburg 6:3 (3:2)	ling (Rüdesheim) – Zuschauer: 40 – Beste Spieler: geschlossene Mannschaftsleistungen
<b>Tore:</b> 1:0 J. Abersfelder (7.), 2:0 L. Röder (26.), 2:1 Alempic (29./FE), 3:1 (36.) Helmchen, 3:2 Duljevic (37.), 4:2 Helmchen (48.), 4:3 Duljevic (58.), 5:3 J. Abersfelder (66.), 6:3 L. Röder (74.)	<b>SG Nieder-Roden – SG Rosenhöhe Offenbach 1:0 (0:0)</b>
<b>Schiedsrichter:</b> Rau (Wöllstadt) – <b>Zuschauer:</b> 105 – <b>Beste Spieler:</b> Birkler, L. Röder, J. Abersfelder, Helmchen, / Duljevic, Alempic	<b>Tor:</b> 1:0 Mesic (75.) – <b>Schiedsrichter:</b> Schindler (Groß-Umstadt) – <b>Zuschauer:</b> 110 – <b>Beste Spieler:</b> Spataro / Muhadzeri
<b>JSK Rodgau – SG Altenhaßlau/Eidengesaß 6:0 (2:0)</b>	<b>FC Dietzenbach – VfR Weblings 1:2 (1:0)</b>
<b>Tore:</b> 1:0 Profumo (31.), 2:0 Freitag (44.), 3:0 Konstantinidis (70.), 4:0 Freitag (75.), 5:0 Profumo (88.), 6:0 Frühlich (90.+1) – <b>Schiedsrichter:</b> Ebe-	<b>Tore:</b> 1:0 G. Sinan (26.), 1:1 Bumar (57.), 1:2 Fehst (82.) – <b>Schiedsrichter:</b> Schneider (Neuhof) – <b>Zuschauer:</b> 40 – <b>Beste Spieler:</b> geschlossene Mannschaftsleistungen • fs

terminiert. Das Spiel wird bereits am Mittwoch, 26. September, um 20 Uhr nachgeholt.

**Marköbel:** Sticher – Meinzer (23. J. Maisch), Vetchel, Marx, Außenhof, Kuhl (63. Waller), N. Gibaja-Lofink, Karges, Gerken, Schabert (73. Wesenberg), Kayalar

**Sonderlob für Hanau Murat Selcuk**

**Türk Gücü Hanau – Germania Klein-Krotzenburg 5:0 (4:0):** Die Hanauer erwischten laut Pressewart Mehmet Bayram einen Sahne-Tag. Spielertrainer Tim Müller netzte bereits nach zwei Spielminuten ein. Germania Klein-Krotzenburg hatte große Mühe, die Angriffe von Türk Gücü zu verteidigen. Der schnelle Außenbahnspieler Murat Selcuk war nicht zu stoppen. Etliche Angriffe der Gastgeber wurden über den rechten oder linken Flügel eingeleitet.

Das 2:0 erzielte Selcuk in der elften Minute selbst. Das 3:0 ging auf das Konto von

Torjäger Volkan Sungun (25.). Die Gäste kamen lediglich durch Felippo Serra einmal gefährlich vor das Tor und konnten sich bei ihrem gut aufgelegten Keeper Marcel Aschenbach bedanken, dass der Rückstand nicht höher ausfiel. Das schönste Tor des Tages erzielte Samet Ünal, der in der 32. Minute aus 25 Metern genau in den Winkel traf. Wenig später war das Match für Ünal vorbei: Gelb-Rot wegen wiederholten Foulspiels.

Der eingewechselte Oguzhan Soezen markierte in der 76. Minute bei immer schlechter werdendem Wetter den 5:0-Endstand. Gerade noch rechtzeitig, bevor ein Abbruch vermutlich unvermeidbar gewesen wäre, konnten die 90 Minuten zude gespielt werden. Die Laune bei den Gästen war aufgrund der Unterlegenheit nach dem Spiel so wie das Wetter: Einfach nur mies.

**Türk Gücü:** Tok – Shima, Yücel (46. Korkmaz), Selcuk (64. Hagic), Mustafa, Netzband, Karan, Müller, Ünal König, Sungun (72. Soezen) – **Tore:** 1:0 Müller (2.), 2:0 Selcuk (11.), 3:0 Sungun (25.), 4:0 Ünal (34.), 5:0 Soezen (76.) – **Schiedsrichter:** Hauser (Schwalbach) – **Vorkommis:** Gelb-Rote Karte für den Hanauer Ünal (42.) – **Zuschauer:** 100 – **Beste Spieler:** Selcuk, Netzband / Serra, Zakarija

# Grell-Team feiert 20:0-Kantersieg

2. Regionalliga: 1. Hanauer THC schießt Kreuznacher HC ab



Klare Angelegenheit für Fabian Krempel und den HTHC. • Archivfoto: TAP

**HOCKEY** • Nach dem fünften Spieltag thronen die Herren des 1. Hanauer THC auf Platz eins der 2. Regionalliga.

Von der ersten Minute an hatten die trotz des Regens immerhin 80 Zuschauer Einbahnstraßen-Hockey gesehen.

**Moritz Lohstötter trifft fünf Mal**

Die Gäste kamen nicht einmal in den Genuss, gefährlich vor dem Hanauer Tor aufzutreten. So war es schon zur Pause 7:0 für die Gastgeber stand. „Was soll man zu so einem Spiel sagen. Kreuznach war in allen Belangen restlos überfordert“, meinte Hanau Trainer Moritz Grell.

Die Gäste kamen nicht einmal in den Genuss, gefährlich vor dem Hanauer Tor aufzutreten. So war es schon zur Pause 7:0 für die Gastgeber stand. „Was soll man zu so einem Spiel sagen. Kreuznach war in allen Belangen restlos überfordert“, meinte Hanau Trainer Moritz Grell.

schuh und Fabian Krempel bei. Am kommenden Sonntag empfangen die Hanauer Safo Frankfurt (11 Uhr, Kurpark). Dann soll die Führung gegenüber dem nur um zwei Zähler schwächeren Rüsselsheimer RK ausgebaut werden. **THC Hanau:** Feix – Filber, Becker, Niels Heissel, Gerber, Weber, Krempel, Rojas Serrano, Holzschuh, Moritz Lohstötter, Noah Buntrock, Philipp Lohstötter, Schreiber, Malte Heissel, Müller, von Hochberg • **ard**

**Nächster Gegner heißt am Sonntag Safo Frankfurt**